

Syntaktische Dissimilationsprozesse in freien Relativsätzen

Gegenstand dieses Vortrags sind freie Relativsätze, die von einem d-Pronomen eingeleitet werden ("Der das sagt, muss es wissen."). Es wird dafür argumentiert, (i) dass sich wesentliche Eigenschaften dieses Konstruktionstyps durch eine Analyse erklären lassen, die Tilgung eines Relativpronomens unter Identität mit seinem demonstrativen Bezugselement annimmt, und (ii) dass diese Form von syntaktischer Haplologie unter den gleichen Mechanismus subsumiert werden kann, der nach Abschluss eines syntaktischen Derivationszyklus die Tilgung von Kopien in Bewegungsketten bewirkt.